

Metristic Metric and Project Checker

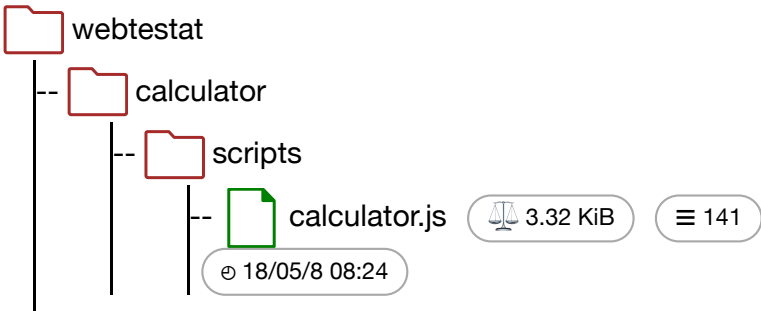
Upload

Checked at	Checked for	Checked archive	Check profile
18/05/8	Marcel H	webtestat.zip	WED1 Testation check
08:24	mhess@hsr.ch	13.61 KiB	Check HTML, CSS and JS according to WED1 testation1 rules.

File structure check

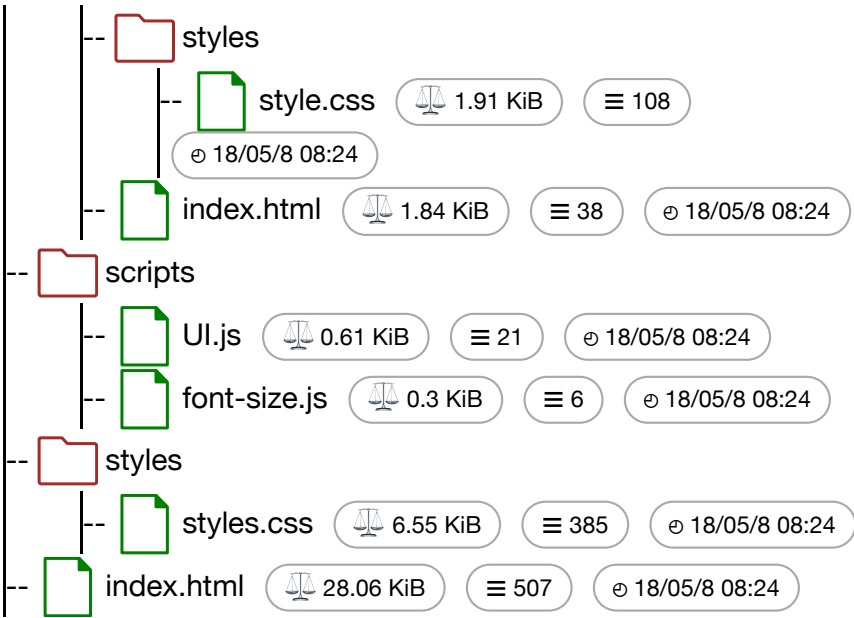
✓ ok	/webtestat
✓ ok	/webtestat/index.html
✓ ok	/webtestat/calculator
✓ ok	/webtestat/calculator/index.html
✓ ok	/webtestat/calculator/scripts
✓ ok	/webtestat/calculator/scripts/calculator.js
✓ ok	/webtestat/calculator/styles
✓ ok	/webtestat/calculator/styles/style.css
✓ ok	/webtestat/scripts
✓ ok	/webtestat/scripts/font-size.js
forbidden	/webtestat/scripts/UI.js is not allowed!
✓ ok	/webtestat/styles
✓ ok	/webtestat/styles/styles.css

File structure



Metrics

- 6 directories
- 7 files
- 1206 lines



JS Hint Check

/webtestat/calculator/scripts/calculator.js

Globals 17 calculate, checkCalculation, cleanObject, setOperator, setFirstNumber, setSecondNumber, getFirstNumber, cleanDisplay, updateView, numberPressed, operatorPressed, cPressed, solvePressed, isNaN, parseInt, window, document,

Implieds

Errors (1)

Error

Use the function form of "use strict".
(L4:C1)

Functions (16)

Name	# Statements	Cyclomatic complexity
calculate()	3	8
checkCalculation()	3	2
cleanObject()	3	1
setOperator(val)	1	1
setFirstNumber(val)	1	1
setSecondNumber(val)	1	1
getFirstNumber()	1	1
cleanDisplay()	2	1
updateView()	5	3
numberPressed(e)	4	2

operatorPressed(e)	<div><div></div></div> 4	<div><div></div></div> 1
cPressed()	<div><div></div></div> 2	<div><div></div></div> 1
solvePressed()	<div><div></div></div> 3	<div><div></div></div> 1
function()	<div><div></div></div> 7	<div><div></div></div> 1
function(b)	<div><div></div></div> 1	<div><div></div></div> 1
function(b)	<div><div></div></div> 1	<div><div></div></div> 1

/webtestat/scripts/font-size.js

Globals 2 window, document,

Implieds

Errors (1)

Error

Use the function form of "use strict".
(L1:C1)

Functions (2)

Name	# Statements	Cyclomatic complexity
function()	<div><div></div></div> 1	<div><div></div></div> 1
function()	<div><div></div></div> 2	<div><div></div></div> 1

/webtestat/scripts/UI.js

Globals 3 window, document, event,

Implieds

Errors (3)

Error

Use the function form of "use strict".
(L2:C1)

Error

Missing semicolon. (L13:C6)

Error

Missing semicolon. (L18:C10)

Functions (5)

Name	# Statements	Cyclomatic complexity
function()	<div><div></div></div> 3	<div><div></div></div> 1
function(el)	<div><div></div></div> 1	<div><div></div></div> 1
function()	<div><div></div></div> 1	<div><div></div></div> 1
function()	<div><div></div></div> 1	<div><div></div></div> 1
function(el)	0	<div><div></div></div> 1

Custom checks

/webtestat/index.html

warning

Unexpected elements usage: Unexpected elements or attributes used like br, embed, input for submit/reset/button, clear-fix classes, img data uri's or dl for navigations.

→ **Expected** max: 0

→ **Failed items:** *clear-fix, dl-navigations*

warning

Usage of role attributes: No role="img" found. SVG objects should be tagged by role.

→ **Found** 0, **Expected** min: 1

error

Usage of complete articles: Not enough articles found containing header, footer and legal declaration.

→ **Found** 0, **Expected** min: 5

general

error

Usage of automatic numbers for headings: No heading numbering found.

W3C HTML Validation

1 errors or warnings found in 1 of 2 files.

/webtestat/index.html

info

The “date” input type is not supported in all browsers. Please be sure to test, and consider using a polyfill. (L441:C84)

Page visualizations

/webtestat/index.html



Wikipraktika

Navigation

[Hauptseite](#)[Themenportale](#)[Mitmachen](#)[Artikel verbessern](#)[Neuen Artikel anlegen](#)[Autorenportal](#)[Hilfen](#)[Letzte Änderungen](#)[Kontakt](#)[Spenden](#)[Werkzeuge](#)[Links auf diese Seite](#)

[Änderungen an verlinkten Seiten](#)[Permanenter Link](#)[Artikel zitieren](#)

In andern Sprachen

[Italiano](#)[Français](#)[English](#)

Taschenrechner

Schriftgrösse  1

1 Taschenrechner

Ein Taschenrechner ist eine tragbare, handliche elektronische Rechenmaschine, mit deren Hilfe numerische Berechnungen ausgeführt werden können. Einige neuere technisch-wissenschaftliche Taschenrechner beherrschen auch symbolische Mathematik mittels eines Computeralgebrasystems (CAS), können also etwa Gleichungen umstellen oder lösen.

Praktisch alle heutigen Taschenrechner verwenden elektronische Integrierte Schaltungen und LC-Displays als Anzeige und werden von einer Batterie oder Solarzelle mit Strom versorgt.



By **Bilby** - Own work, **CC BY 3.0**,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=10980797>

Geschichte

Bereits vor der Einführung der elektronischen Taschenrechner gab es einen Bedarf nach tragbaren Rechenhilfen. Dieser wurde mit mechanischen Taschenrechnern und Rechenschiebern befriedigt. Meist handelte es sich dabei um einfache Addiermaschinen. Auch Vier-Spezies-Maschinen – also Rechenmaschinen, die Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division beherrschten – gab es in taschentauglicher Größe. Bekanntestes Beispiel ist die Curta.

Vorläufer der elektronischen Taschenrechner waren elektronische Tischrechner, bei denen der Integrationsgrad der Schaltungstechnik noch geringer war und die deshalb größere Dimensionen aufwiesen.

Der erste elektronische, tatsächlich handflächengroße Taschenrechner wurde 1967 von Texas Instruments entwickelt.[1] Ein 1,5 kg schwerer Prototyp dieses ersten Taschenrechners ist heute in der Smithsonian Institution ausgestellt. Auch dieser lief schon mit Batterien, frühere Rechner benötigten einen Stromanschluss. Die ersten kommerziell vertriebenen Taschenrechner wurden 1969 und 1970 von den japanischen Firmen Compucorp, Sanyo, Sharp und Canon hergestellt. Intel entwickelte für die japanische Firma Busicom einen der ersten Mikroprozessoren, den Intel 4004, der 1971 auf den Markt kam und in dem Modell Busicom 141-PF verwendet wurde. Als erster Taschenrechner, der mit einem Verkaufspreis von 10.000 Yen für die breite Masse erschwinglich war, gilt der 1972 veröffentlichte Casio Mini. [2] 1972 brachte Texas Instruments den Taschenrechner SR 10 mit dem eigenen Mikroprozessor TMS1000 heraus. Diese Taschenrechner verfügten über wenig mehr als die vier Grundrechenarten. 1971 stellte Bowmar den ersten in den USA erhältlichen Taschenrechner her (Bowmar 901B/„Bowmar Brain“, Maße: 131 mm × 77 mm × 37 mm). Er hatte vier Funktionen und ein achtstelliges rotes LED-Display. Verkauft wurde er für 240 US\$. Bowmar musste 1976 schließen.

1972 erschien mit dem HP-35 von Hewlett-Packard der erste technisch-wissenschaftliche Taschenrechner mit trigonometrischen, logarithmischen und Exponentialrechnungs-Funktionen. Er wurde ein Verkaufserfolg und leitete das Ende der damals noch weit verbreiteten Rechenschieber ein. Einer seiner Entwickler war Steve Wozniak, der wenige Jahre später das Unternehmen Apple mitgründete und als Computer-Ingenieur die Entwicklung des Personal Computer maßgeblich beeinflusste.

Vor allem Hewlett Packard und Texas Instruments entwickelten ab 1974 auch programmierbare Taschenrechner.

Numerische Genauigkeit

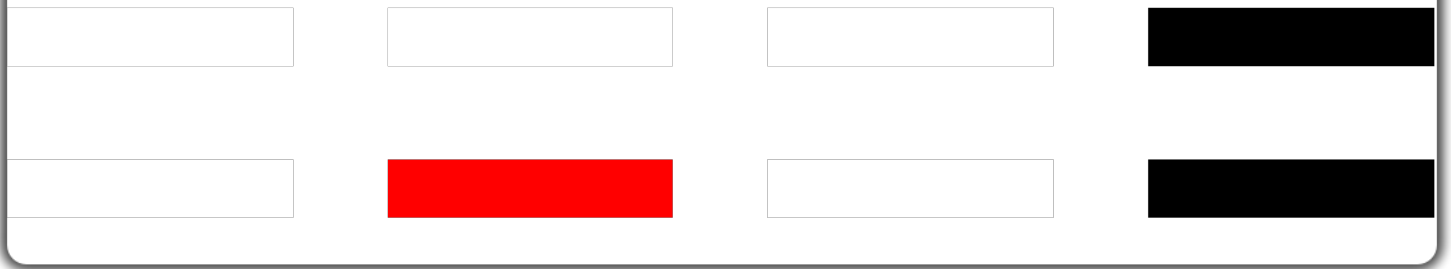
Auch wenn heutige Taschenrechner im Regelfall kaum Programmfehler bei einfachen Berechnungen aufweisen, lassen sich zwischen verschiedenen Taschenrechnermodellen unterschiedliche Genauigkeiten und Auflösungen bei numerischen Berechnungen bestimmen. Die Gründe liegen in den numerischen Näherungsverfahren (beispielsweise Horner-Schema und CORDIC), mit denen beispielsweise transzendente Funktionen wie die Sinus-Funktion berechnet werden. Genauer gesagt kommt es auf die Anzahl der abgespeicherten Koeffizienten für die Funktionsapproximationen an: der dafür benötigte Speicherplatz war vor allem in der Anfangszeit ein extremer Engpass. Diese kleinen Unterschiede in den Verfahren und unterschiedliche Genauigkeiten lassen sich auch als Erkennungsmerkmal für eine bestimmte Firmware verwenden.

Beispielsweise liefert die numerische Berechnung von $\sin(22)$ in Radiant auf verschiedenen Taschenrechnern voneinander abweichende Ergebnisse.

Source Wikipedia: de.wikipedia.org/wiki/Taschenrechner

2 Demonstration

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>



Casino Mini von 1972

3 Bedienung des TI-Nspire CX CAS

TI-Nspire CX CAS Demonstration

Von TheConnerdy, [CC BY-SA 3.0](#), via [Youtube](#)

Zuletzt geändert von Philipp Graf

Donnerstag, 11. Februar 2016, 12:45

4 Taschenrechnervarianten

Einfach

Grundrechenarten, Prozentrechnung

Finanzwirtschaft

Zinsrechnung, ...

zum Beispiel der „Klassiker“ HP-12C (hergestellt seit 1981), HP 17 B (II) (hergestellt seit 1988)

Boolesche Rechnungen

Rechnen mit Dual-, Oktal- und Hexadezimalzahlen (z. B. TI Programmer)

Wissenschaftlich

Winkelfunktionen, Logarithmus, mathematische Statistik, ...

zum Beispiel TI-30 (seit 1976 dieselbe Typbezeichnung für intern völlig unterschiedliche Geräte)

Programmierbarer Taschenrechner

Grafikfähiger Taschenrechner

Funktions-/Kurvendarstellung

ab 1985 Geräte von Casio (fx-Serie, aktuelles Modell fx 9860G SD)

1989 bis heute die HP-48-49-Reihe

ab 1993 der TI-82 und seine Nachfolger

aktuell der TI-84 Plus und TI-Nspire

Grafikrechner sind typischerweise auch programmierbar

Computeralgebra-Rechner

grafikfähige Taschenrechner mit eingebautem Computeralgebra-Kern

erstes verbreitetes Gerät war der HP-48 von Hewlett-Packard (ab 1989), spätere Geräte zum Beispiel TI-92(+) (ab 1995), TI-89 (ab 1998)

und Voyage 200 (ab 2002), TI-Nspire CAS (ab 2007) von Texas Instruments, ClassPad 300 von Casio, HP 49g+ von Hewlett-Packard

Taschenrechnervarianten, Source Wikipedia: de.wikipedia.org/wiki/Taschenrechner

Zuletzt geändert von Gabriela Kant

Donnerstag, 11. Februar 2016, 10:09

5 Zeitgewinn

Zeitgewinn durch Benutzung eines Taschenrechners

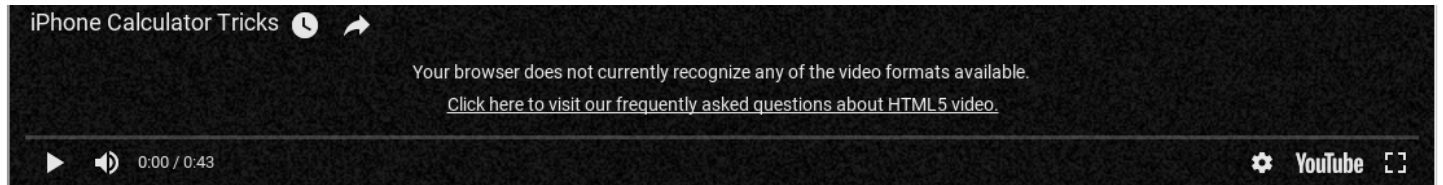
	2-Stellen	3-Stellen	4-Stellen
Addition / Subtraktion	4	8	20
Multiplikation	15	45	240
Division			210
Modulo	5	20	65
Quersumme		1	2
Wurzelziehen		Kaum machbar von Hand	
Potenzieren	25	75	550

Ihr Browser kann leider kein svg darstellen. :-(

Zuletzt geändert von Leandra Gross

Freitag, 29. Februar 2016, 13:02

6 iPhone calculator tricks



iPhone Calculator Tricks on YouTube: youtube.com/watch?v=a7rcVgb41-0

Zuletzt geändert von Paul Sarner

Mittwoch, 10. Februar 2016, 18:38

7 Die besten und schlechtesten Taschenrechner

In einer 2014 durchgeführten Benutzerbefragung schnitten die Modelle von Casino am Besten ab:

1. Casino UX5
2. Casino TZZ
3. Casino Basic

Am schlechtesten schnitten die Geräte von HG ab:

78. HG Productive
77. HG Calc++
76. HG GO-ON

Zuletzt geändert von Petra Summer

Donnerstag, 11. Februar 2016, 14:13

8 Taschenrechner suchen nach Modell

Neuen Autor registrieren

Autor	
<div>Herr <input type="radio"/></div> <div>Frau <input type="radio"/></div>	
Name	
<input type="text"/>	
E-Mail	
<input type="text"/>	
Webseite	
<input type="text"/>	
Geburtsdatum	
<input type="text"/>	
Nationalität	
<div>--Wählen--</div>	
Profiltext	
<div></div>	
Profilbilder	
<div>Choose Files No file selected</div>	
Rechtliches	
<div><input type="checkbox"/> Ich bestätige, das ich keine Texte veröffentlichen werde, deren Urheber ich nicht bin.</div>	

☐ Ich bestätige, das ich keine Medien veröffentlichen werden, deren Urheber ich nicht bin.

☐ Ich bestätige, das nur Texte veröffentlichen werde, die nach bestem Treu und glauben der Wahrheit entsprechen und eingereichte Medien Bilder nicht manipuliert wurden.

Account anlegen

Eingaben zurücksetzen

Bahnhofstrasse 42, 8000 Zürich

055 444 33 22 info@wikipraktika.com

Alle Inhalte von *Wikipraktika* stehen unter der



Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International License und dürfen nur mit Nennung des Autors weiterverwendet werden.

Resolution: 1152px